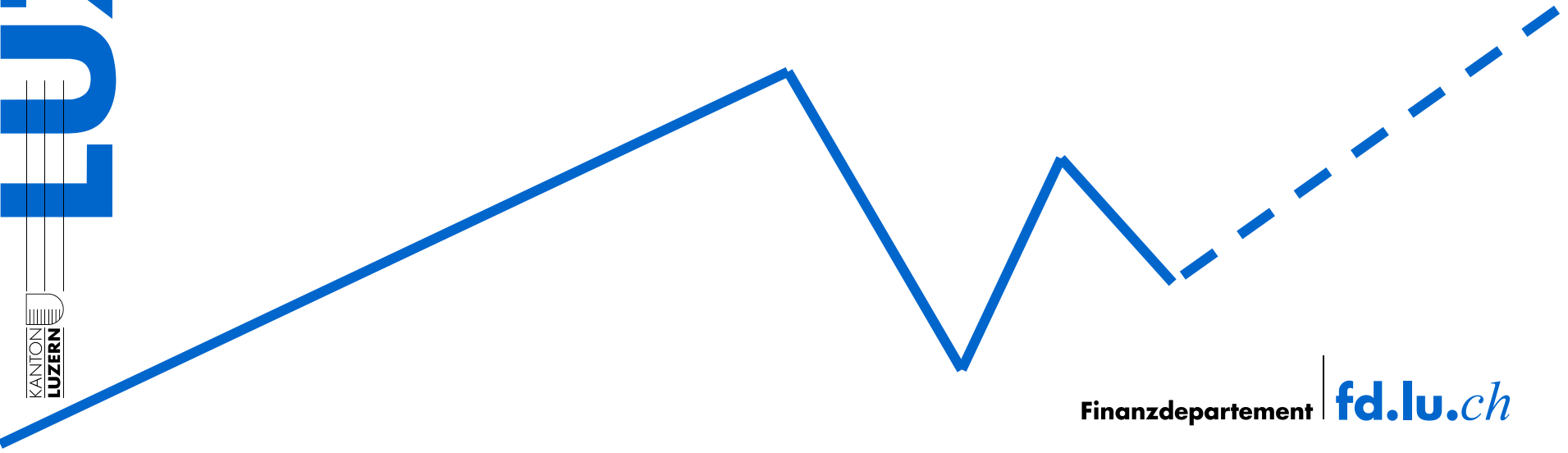


Härtefallmassnahmen für Luzerner Unternehmen

Informationsveranstaltungen, März 2021



Ziele

- Erläuterungen zum Unterstützungsmodell
- Informationen über aktuellen Stand
- Klären von Fragen

Ablauf

- | | | |
|----|--------------------------------|------------|
| 1. | Begrüssung | K. Bischof |
| 2. | Härtefallpolitik | R. Wyss |
| 3. | Luzerner Unterstützungsmodell | N. Rother |
| 4. | Stand der Auszahlungen | H. Bösch |
| 5. | Aktuelle politische Entscheide | R. Wyss |
| 6. | Fragen | alle |

Ablauf

- | | | |
|----|--------------------------------|----------------|
| 1. | Begrüssung | K. Bischof |
| 2. | Härtefallpolitik | R. Wyss |
| 3. | Luzerner Unterstützungsmodell | N. Rother |
| 4. | Stand der Auszahlungen | H. Bösch |
| 5. | Aktuelle politische Entscheide | R. Wyss |
| 6. | Fragen | alle |



Reto Wyss
Regierungspräsident

Gemeinsam die Krise bewältigen

Bild:
economist.com

Unterstützungsmassnahmen Kanton Luzern



Für Einzelpersonen

- **Kurzarbeitsentschädigung**
für Angestellte bei Arbeitsausfall
- **Corona-Erwerbsersatz**
für Selbständigerwerbende
- **Corona-Erwerbsersatz**
bei Wegfall der Kinderbetreuung und bei Quarantäne



Für Unternehmen

- **Kurzarbeitsentschädigung**
zur Deckung der Lohnkosten bei Arbeitsausfällen
- **Härtefallhilfen**
für besonders betroffene Unternehmen
- **Branchenspezifische Unterstützung**
- **Covid-19-Kredite**
(1. Welle)

Kurzarbeitsentschädigung/Erwerbsersatz (Bund)

500 Millionen CHF

Härtefallregelung I
(Dezemberdekret)
À-fonds-perdu/Darlehen
25 Millionen CHF

Härtefallregelung II & IV
für behördlich geschlossene Betriebe
À-fonds-perdu
220 Millionen CHF

Härtefallregelung III
(Märzdekret)
21,651 Millionen CHF

Überbrückungshilfe
(mit Albert Koechlin Stiftung)
1,1 Millionen CHF

**Touristische Trans-
portunternehmen**
0,9 Millionen CHF

**Unterstützung
wirkungsvolles
Tourismusmarketing**
1,7 Millionen CHF

Kultur
(2. Tranche Märzdekret)
12,5 Millionen CHF +
10,8 Millionen CHF

Kitas
(mit Gemeinden + Bund)
4 Millionen CHF

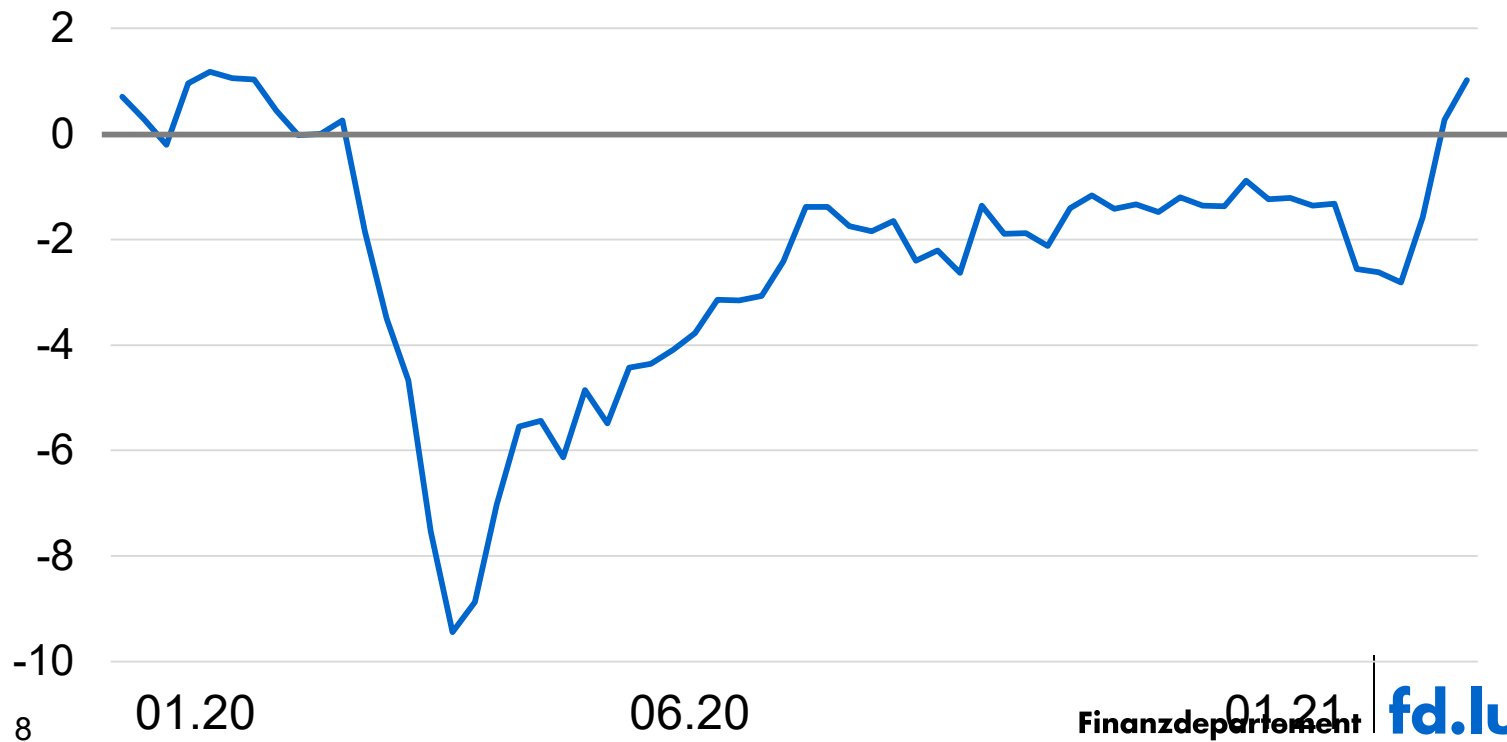
Start-Ups
1,6 Millionen CHF

Covid-19-Kredite
(des Bundes)
700 Millionen CHF

Kredite
(der Luzerner Kantonalbank)
100 Millionen CHF

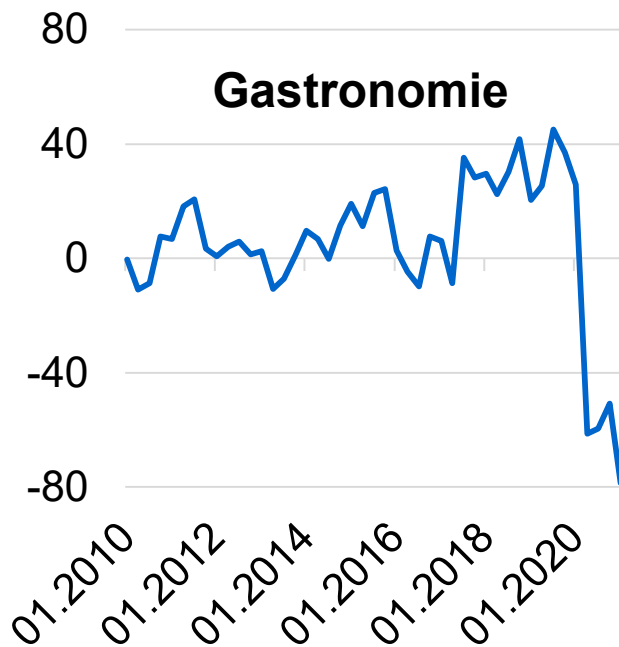
Insgesamt stabile Volkswirtschaft

Index zur wöchentlichen Wirtschaftsaktivität

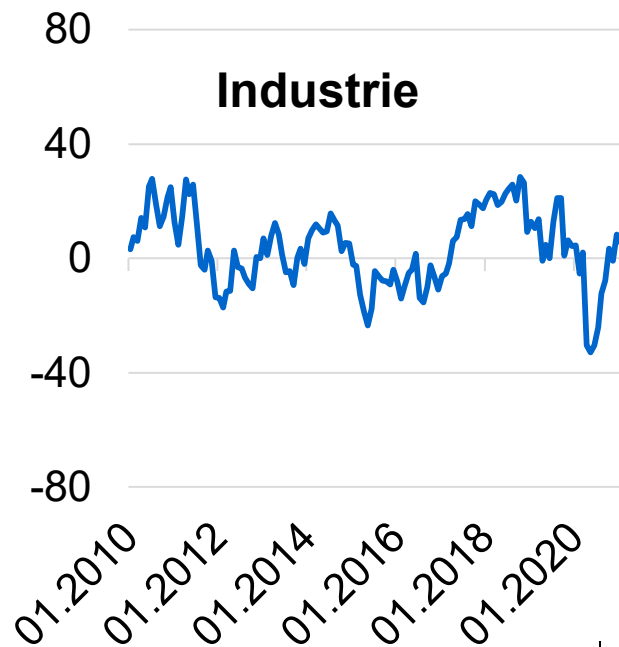


Unterschiede zwischen Branchen

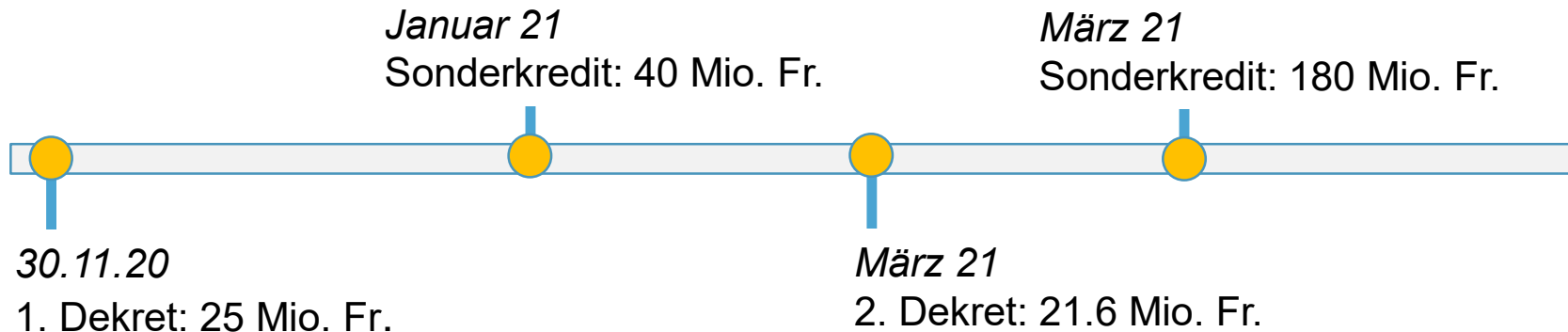
Beurteilung Geschäftslage, Saldo



Beurteilung Geschäftslage, Saldo



266 Millionen für Härtefallmassnahmen



Härtefallmassnahme

Ziele

- Sicherung von Arbeitsplätzen
- Abgeltung behördlich angeordneter Schliessungen

Keine Ziele

- Abgeltung sämtlicher entgangener Gewinne/Umsätze
- Verhinderung sämtlicher Betriebsauflösungen dürfte nicht möglich sein

Eckpunkte Härtefallmassnahme

- Kantonaies Handeln subsidiär zu jenem des Bundes.
- Zielgerichtet jene unterstützen, die durch die Krise benachteiligt wurden.
- Nachhaltige Erholung der Luzerner Wirtschaft sicherzustellen.

Änderungen Bearbeitungsprozess

1. Bessere Kommunikation

→ bessere Gesuche

2. Optimierte Entscheidungsgrundlagen

→ schnellere Entscheide

3. Professionalisierung operativer Betrieb

→ schnellere Gesuchsbearbeitung

4. Vorbereitung künftige Anpassungen

→ weniger Ungewissheit

5. Erweiterung personelle Ressourcen

→ Projektrisiken minimiert.

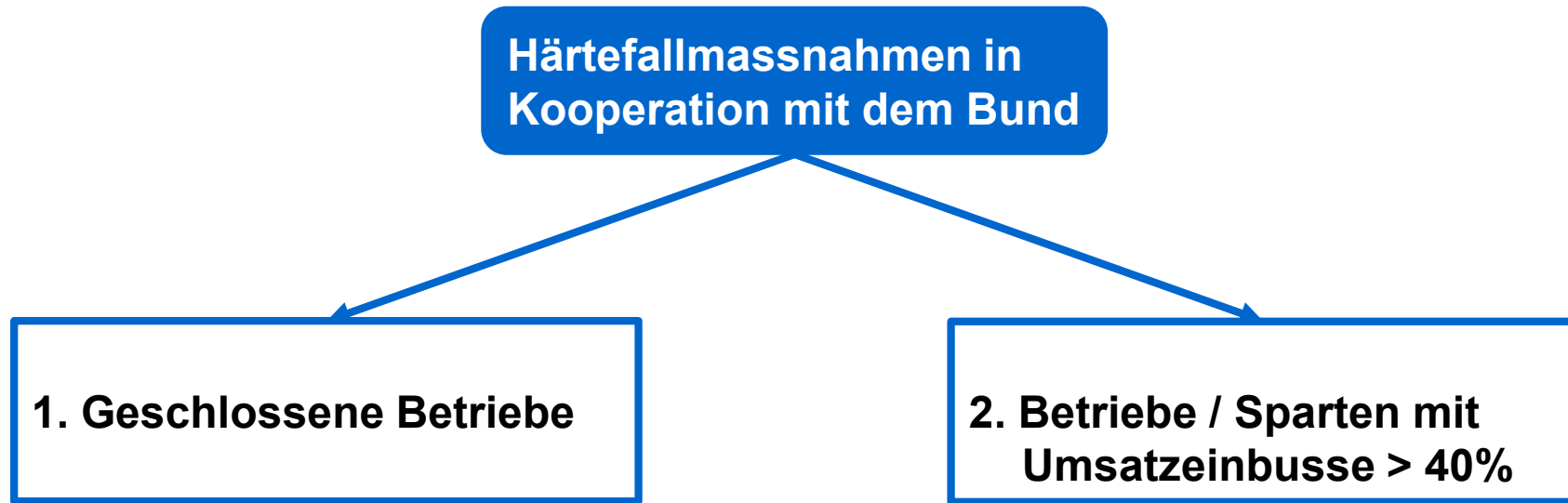
Ablauf

- | | | |
|----|--------------------------------|------------|
| 1. | Begrüssung | K. Bischof |
| 2. | Härtefallpolitik | R. Wyss |
| 3. | Luzerner Unterstützungsmodell | N. Rother |
| | – Unterstützungsmodelle | |
| | – Verfahren | |
| 4. | Stand der Auszahlungen | H. Bösch |
| 5. | Aktuelle politische Entscheide | R. Wyss |
| 6. | Fragen | alle |



Natanael Rother
Projektleiter

Zwei Arten der Unterstützung



Behördlich geschlossene Betriebe

Fokus der Berechnungen

- Umsätze der Vorjahre 2018/2019. Bereinigung um nicht geschlossene Unternehmenssparten.

Festlegung der Unterstützung

- Höhe der Unterstützung pro Branche festgelegt. Dauer der Schliessung sowie die Höhe der Fixkosten berücksichtigt.

Berechnung

- $\text{Angenommene Fixkosten} \times (\text{Anzahl Schliessungsmonate} / 12)$

Obergrenze

- Bisher 750 TCHF

Unterstützungshöhen pro Branche

Restaurants

- > 25% des Umsatzes x 5/12 → 10 % des Jahresumsatzes

Fitnesscenter

- > 42% des Umsatzes x 5/12 → 17.5 % des Jahresumsatzes

Detailhandelsbetriebe

- > 20% des Umsatzes x 3.5/12 → 6 % des Jahresumsatzes

Nicht geschlossene Betriebe

Fokus der Berechnungen

- > Liquiditätsplanung

Festlegung der Unterstützung

- > Unterstützung wird gemäss Liquiditätsabfluss von vier Monaten festgelegt. Erneute Anträge möglich & vorgesehen.
- > Nachträgliche Anpassung an flexiblere Ausgestaltung.

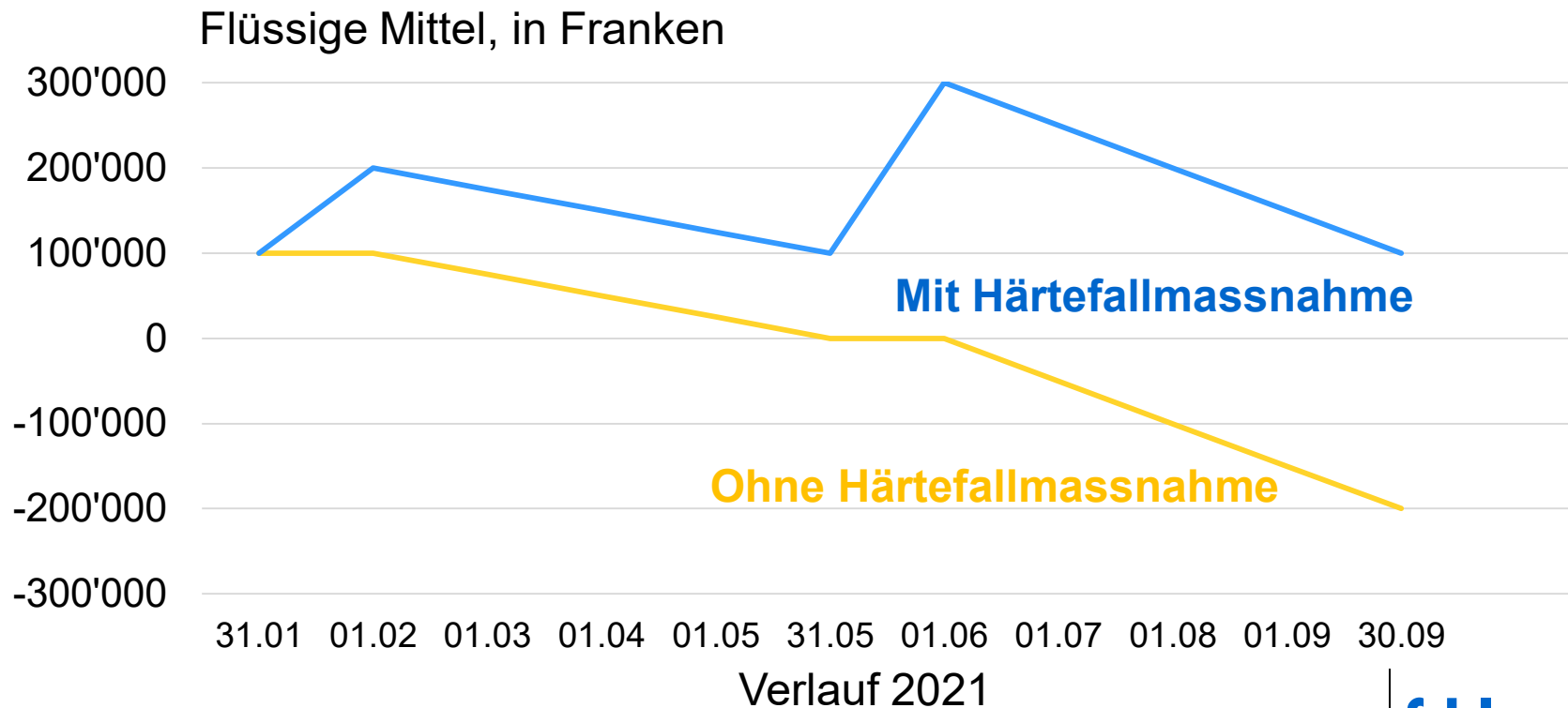
Obergrenze

- > Bisher 2 Mio. Fr.

Beispiel: Liquiditätsabfluss

	Feb. - Mai	Jun. – Sept.
Mittelzufluss - Div. Erträge - Kurzarbeitsentschädigung - (...)	400'000	400'00
Mittelabfluss - <i>Variable Kosten</i> (Lieferanten, Löhne u.a.) - <i>Fixkosten</i> (Miete, Versicherungen, Abschreibungen, Arbeitgeberbeträge u.a.)	500'000	600'000
Eröffnungssaldo	100'000	0
Zu-/Abnahme	-100'000	-200'000
Schlussaldo	0	-200'000

Beispiel: Abgeltung Liquiditätslücke



Allgemeine Informationen

Zugangsvoraussetzungen

- Einzelunternehmung, Personengesellschaft oder juristische Person mit Sitz im Kanton Luzern
- Gründung vor dem 01. Oktober 2020
- Aktiver und gültiger Eintrag im UID-Register des Bundesamtes für Statistik (BFS) - <https://www.uid.admin.ch/>
- Durchschnittlicher Umsatz der Jahre 2018 und 2019 von mindestens 50'000 Franken
- Lohnkosten fallen überwiegen in der Schweiz an

Allgemeine Informationen

Abgrenzungen zu anderen Unterstützungsarten

- Unternehmen / Unternehmenssparten mit Anspruch auf branchenspezifische Finanzhilfen vom Bund im Bereich Sport, Kultur oder öffentlicher Verkehr haben keinen Anspruch auf kantonale Härtefallhilfe.

Verwendung

- Während drei Jahren oder bis zur Rückzahlung der erhaltenen Hilfe dürfen keine Dividenden und Tantiemen beschlossen oder ausgeschüttet werden. Gewährte Mittel dürfen zudem nicht an ausländische Gruppengesellschaften übertragen werden.

Allgemeine Informationen

Spartenrechnungen

- Unternehmen, haben die Möglichkeit, eine separate Prüfung nach Sparte zu beantragen.

Selbstdeklaration

- Das Unternehmen füllt das Antragsformular vollständig und wahrheitsgetreu aus

Übersicht Anforderungen

	Geschlossene Betriebe	Ordentliche Härtefälle
Informationen zum Gesuchstellenden	X	X
Div. Selbstdeklarationen	X	X
Zahlen zum Umsatz (Jahresabschluss)	X	X
ID/Pass; BR-Auszug; HR-Auszug; MWST-Abrechnung	X	X
Detaillierte Geschäftszahlen		X
Bedarfsnachweis		X
Div. Qualitative Fragen		X
Liquiditätsplanung / KAE / EO / Bankbelege		X

Ablauf

- | | | |
|----|--|------------------|
| 1. | Begrüssung | K. Bischof |
| 2. | Härtefallpolitik | R. Wyss |
| 3. | Luzerner Unterstützungsmodell <ul style="list-style-type: none"> – Unterstützungsmodelle – Verfahren | N. Rother |
| 4. | Aktuelle politische Entscheide | H. Bösch |
| 5. | Stand der Auszahlungen | R. Wyss |
| 6. | Fragen | alle |

Wie der Prozess zur Auszahlung abläuft



Hinweise zur Gesuchsausfüllung

- > Lesbarkeit von scans kontrollieren.
- > Vollständigkeit der Anträge sicherstellen.
- > Sämtliche vorhandenen Informationen beilegen.
- > Bei Nachfragen wenn möglich auf versandte Emails reagieren.

Gründe für Rückweisungen

- > Unvollständige Unterlagen, auch auf Nachfrage keine Nachlieferung von Dokumenten.
- > Nicht-Erfüllung gesetzlicher Vorgaben (z.B. Gründungsdatum oder Umsatzhöhe).
- > Offene Steuerrechnungen, Einschätzung nach Ermessen
- > Keine relevante Einbusse durch Covid-19.

Ablauf

1. Begrüssung
2. Härtefallpolitik
3. Luzerner Unterstützungsmodell
 - Unterstützungsmodelle
 - Verfahren
4. **Stand der Auszahlungen**
5. Aktuelle politische Entscheide
6. Fragen

K. Bischof
R. Wyss
N. Rother

H. Bösch
R. Wyss
alle



Heinz Bösch
Departementssekretär

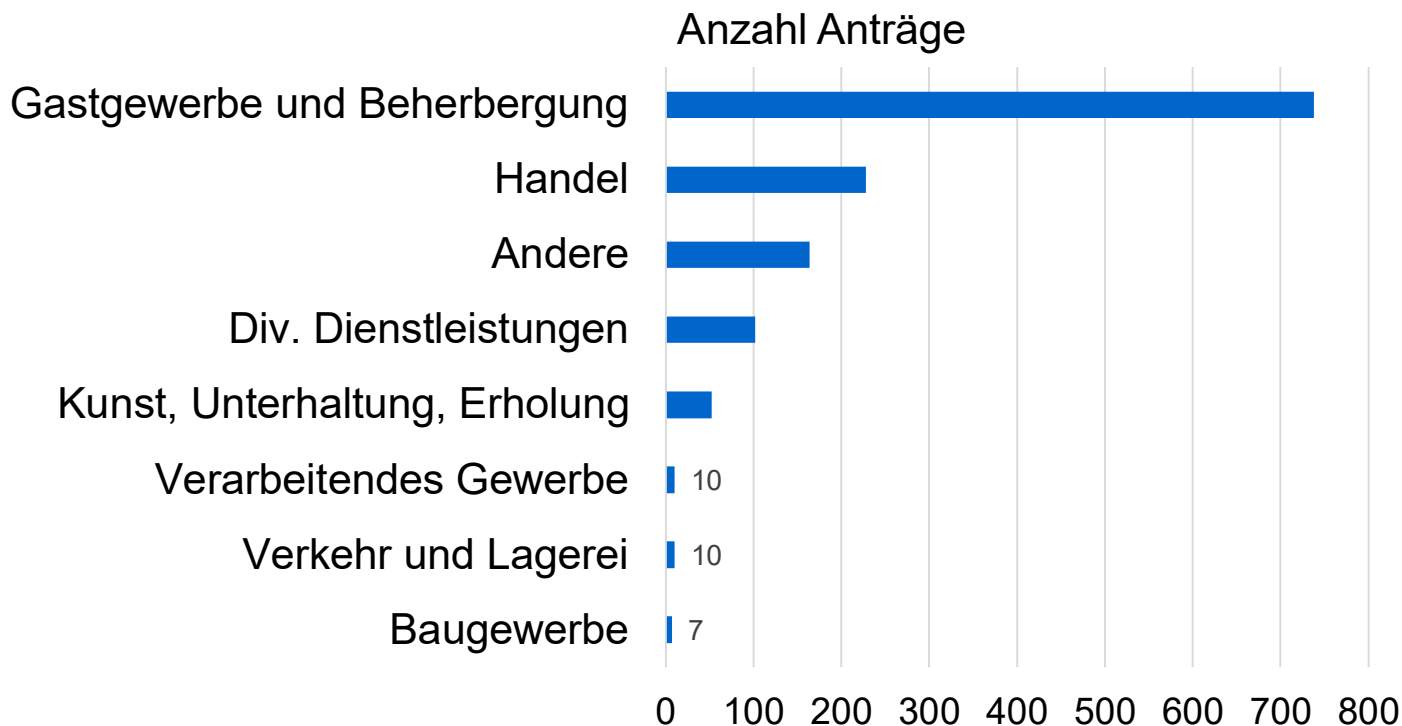
Rund 1300 Anträge eingegangen

Stand: 26. März 2021

Gesuche eingegangen	1'327
Gesuche erledigt	783
Gesuche erledigt [%]	59%

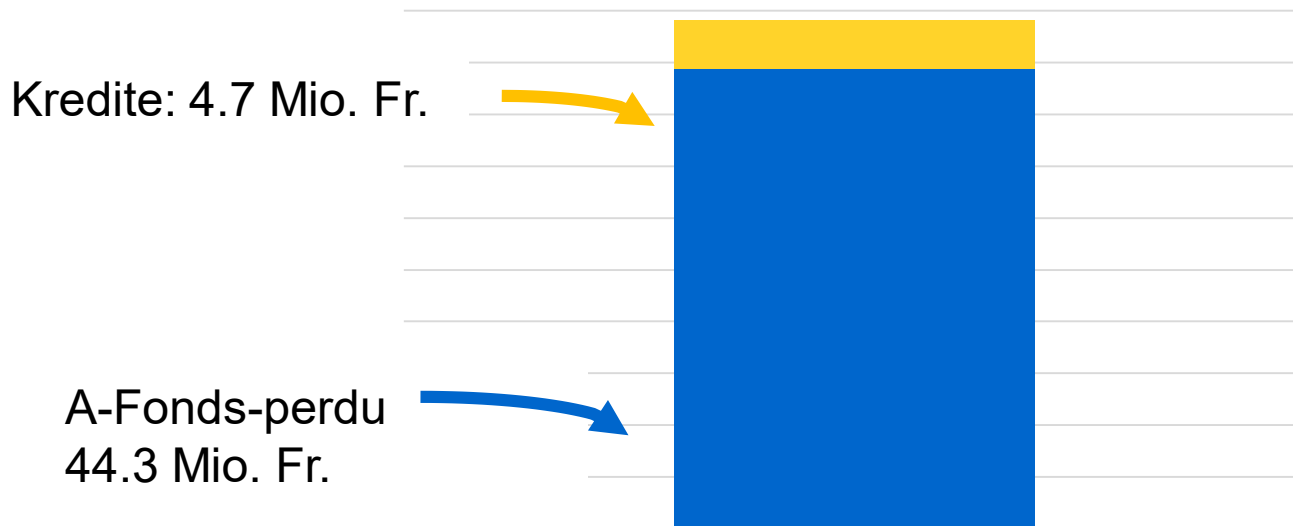
Stand: 26. März 2021

Anträge nach Branchen



Stand: 22. März 2021

Rund 49 Millionen Franken gesprochen



Stand: 26. März 2021

Ablauf

- | | | |
|----|---------------------------------------|----------------|
| 1. | Begrüssung | K. Bischof |
| 2. | Härtefallpolitik | R. Wyss |
| 3. | Luzerner Unterstützungsmodell | N. Rother |
| | – Unterstützungsmodelle | |
| | – Verfahren | |
| 4. | Stand der Auszahlungen | H. Bösch |
| 5. | Aktuelle politische Entscheide | R. Wyss |
| 6. | Fragen | alle |

Änderungen des Kantons

- > Erweiterung Gelder behördlich geschlossene Betriebe.
- > Evaluation und Weiterentwicklung Unterstützung ordentliches Verfahren zusammen mit Wirtschaftsverbänden und Sozialpartner.
- > Übernahme angepasster Bundesvorgaben (insbesondere Unterstützung bei Gründung bis 1. Oktober 2020 möglich)

Änderungen des Bundes

Änderungen Covid-19-Gesetzes seit 20. März in Kraft:

- Gründung vor dem 1. Oktober 2020 (statt 1. März 2020)
- Dividendenverbot insgesamt während vier Jahren

Vorschriften für Unternehmen mit Jahresumsatz von über 5 Mio. Fr.,

- Details vom Bund über Verordnung zu regeln. Beitrag hat sich an den ungedeckten Kosten aus dem Umsatzrückgang zu orientieren;
- Für Unternehmen mit einem Umsatzrückgang von mehr als 70 Prozent sieht der Bundesrat höhere Höchstbeiträge vor;
- Kosten zu 100% vom Bund getragen.

Ablauf

- | | |
|-----------------------------------|-------------|
| 1. Begrüssung | K. Bischof |
| 2. Härtefallpolitik | R. Wyss |
| 3. Luzerner Unterstützungsmodell | N. Rother |
| – Unterstützungsmodelle | |
| – Verfahren | |
| 4. Stand der Auszahlungen | H. Bösch |
| 5. Aktuelle politische Entscheide | R. Wyss |
| 6. Fragen | alle |

www.lu.ch/coronahilfe
haertefall@lu.ch